



Bayerische Staatsbibliothek, München

Bestand: im Sondersammelgebiet (SSG) Geschichte ca. 760.000 Bände, ca. 19.300 Zeitschriften

Schwerpunkt: Allgemeine Literatur zu Geschichte, Vor- und Frühgeschichte, Byzanz, Klassische Altertumswissenschaft einschl. Alte Geschichte, Geschichte Deutschlands, Geschichte Österreichs und der Schweiz, Geschichte Frankreichs und Italiens, Geschichte Osteuropas.

Die regionalen Sondersammelgebiete umfassen: Allg. Geschichte, Politik, Verfassung, Verwaltung, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte, Anthropogeographie und Länderkunde, für die Geschichte Osteuropas auch Erziehungs- und Hochschulwesen, Wissenschaftliche Einrichtungen, Informations-, Buch- und Bibliothekswesen, Publizistik.

Bayerische Staatsbibliothek
Ludwigstr. 16, 80539 München
Allgemeine Informationen:
Telefon (089) 2 86 38-2322
www.bsb-muenchen.de

Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz

Bestand: über 11 Mio. Bände

Schwerpunkt: wissenschaftliche Universalbibliothek

Sonstige Hinweise: Teilbereich interdisziplinäres Militärwesen. Hierfür werden wissenschaftliche Forschungsliteratur und Quellenmaterialien insbesondere zur Militärtechnik beschafft. Die Teildisziplinen des Militärwesens werden gleichrangig gesammelt. Das Militärwesen Osteuropas, Asiens und Afrikas fällt in den Zuständigkeitsbereich der regionalen Sonderabteilungen. Das Militärwesen ist durch zahlreiche Überschneidungen mit anderen Fachgebieten gekennzeichnet. In der SBB sind mehrere Fachgebiete für Teilbereiche des Militärwesens zuständig, z.B. Geschichte einzelner Kriege →

Geschichte; Militärpolitik → Politikwissenschaft, hier auch Friedens- und Konfliktforschung; Wehrrecht und Wehrverwaltung → Recht.

Staatsbibliothek zu Berlin – Haus Unter den Linden
Unter den Linden 8
10117 Berlin (Mitte)

Staatsbibliothek zu Berlin – Haus Potsdamer Straße
Potsdamer Str. 33
10785 Berlin (Tiergarten)

Staatsbibliothek zu Berlin – Zeitungsabteilung
Westhafenstr. 1
13353 Berlin
Telefon (030) 266-0
www.sbb.spk-berlin.de

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek, Göttingen

Bestand: ca. 5,7 Mio. Bände

Schwerpunkt: Die Bibliothek betreut seit 1990 die »Sammlung Deutscher Drucke 1701–1800«, d.h. es wird die Literatur gesammelt, die in diesem Zeitraum in deutscher Sprache oder im deutschen Sprachraum erschienen ist. Literatur zu militärhistorischen Themen findet sich vor allem in der Bestandsgruppe Militärwesen (Arsmilitaris).

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek
Alte Drucke
Papendiek 14, 37073 Göttingen
Telefon (0551) 39-12395, Telefax (0551) 39-5674
hg-info@sub.uni-goettingen.de
www.sub.uni-goettingen.de

Bibliothek des Zentrums für Zeithistorische Forschung, Potsdam

Bestand: 60.000 Bände, ca. 110 lfd. Zeitschriften und Zeitungen, 350 Periodika

Schwerpunkt: Deutsche Geschichte 19. und 20. Jahrhundert; deutsche und europäische Zeitgeschichte seit 1945; Sozial- und Wirtschaftsgeschichte 20. Jahrhundert

Sonstige Hinweise: Präsenzbibliothek, für Außenstehende nach Anmeldung benutzbar.

Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam
Bibliothek
Am Neuen Markt 9D, 14467 Potsdam
Telefon (0331) 74 510-132
(Bibliothekslitung)
Telefax (0331) 74 510-143
bibliothek@zzf-pdm.de
www.zzf-pdm.de

Stand: Januar 2020

Zentrum für Militärgeschichte und
Sozialwissenschaften der Bundeswehr
Bibliothek
Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam
Postfach 601122, 14411 Potsdam
Telefon (0331) 9714-490, Telefax (0331) 9714-507
www.zmsbw.de



Villa Ingenheim, Sitz des Zentrums für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Potsdam

Bibliotheken mit militärhistorischen Beständen

Eine Information
der Bibliothek des
ZMSBW

I Bibliotheken mit militärhistorischen Beständen I

Bibliothek des ZMSBw

Bestand: ca. 260.000 Bände, ca. 200 lfd. Zeitschriften
Schwerpunkt: Die Bibliothek hält umfangreiche Sammlungen zur nationalen und internationalen Militärgeschichte und ihrer angrenzenden Wissenschaftsgebiete, der Sozial-, Rechts- und Wirtschaftsgeschichte sowie der Politik- und Militärwissenschaften, in ihrem Bestand. Wissenschaftliche Studien zur Militärgeschichte der Neuzeit, insbesondere des 20. Jahrhunderts, wurden in den vergangenen Jahrzehnten kontinuierlich erworben.

Öffnungszeiten:

Mo–Do: 9.00 Uhr–17.00 Uhr, Fr: 9.00 Uhr–12.00 Uhr

ZMSBw, Bibliothek
Postfach 601122, 14411 Potsdam
Zeppelinstr. 127/128, 14471 Potsdam
Telefon (0331) 9714–490, Telefax (0331) 9714–507
zmsbwbibliothek@bundeswehr.org
www.zmsbw.de

Bibliothek des Zentrums Informationsarbeit Bundeswehr, Strausberg

Bestand: ca. 700.000 Bände
Schwerpunkt: Informations-, Kommunikations- und Sozialwissenschaften, Militärgeschichte
Sonstige Hinweise: Bestände der ehemaligen Zentralbibliothek der Bundeswehr (Düsseldorf), der ehemaligen Militärbibliothek der DDR (Dresden) und die Bestände der aufgelösten Wehrbereichsbibliotheken II, IV, V sowie das Verlagsarchiv des ehem. Militärverlages der DDR.

Bibliothek des Zentrums Informationsarbeit
Bundeswehr
Prötzel Chaussee 20, 15344 Strausberg
Telefon (03341) 58–2085, Telefax (03341) 58–2089
ZInfoABw@bundeswehr.org
www.ZInfoABw.bundeswehr.de

Bibliothek für Zeitgeschichte in der Württembergischen Landesbibliothek, Stuttgart

Bestand: ca. 390.000 Bände
Schwerpunkt: Spezialbibliothek für Geschichte und Politik ab 1914: Geschichte der Kriege, insbesondere Geschichte des Ersten und Zweiten Weltkriegs (einschl. Kriegserlebnisse, Orts- und Regionalgeschichten, Geschichte von Truppenteilen, Marinegeschichte, Waffensysteme), Geschichte der Bürgerkriege, Geschichte der Genozide und des staatlichen Terrors (z.B. Holocaust), Internationale Politik, Außenpolitik und Sicherheitspolitik (einschl. Militärpolitik), Friedens- und Konfliktforschung.

Bibliothek für Zeitgeschichte in der
Württembergischen Landesbibliothek
Konrad-Adenauer-Str. 8, 70173 Stuttgart
Telefon (0711) 212–4516
Telefax (0711) 212–4517
bfz@wlb-stuttgart.de
www.wlb-stuttgart.de

Wehrbereichsbibliothek I in der Universitätsbibliothek der Universität der Bundeswehr Hamburg

Bestand: ca. 50.000 Bände
Schwerpunkt: Marine, Seekrieg

Universität der Bundeswehr Hamburg –
Helmut-Schmidt-Universität
Universitätsbibliothek
Holstenhofweg 85, 22043 Hamburg
Telefon (040) 6541–2626
Telefax (040) 6541–2784
www.hsu-bibliothek.de
www.ub.hsu-hh.de

Wehrbereichsbibliothek VI in der Universitätsbibliothek der Bundeswehr München

Bestand: ca. 190.000 Bände
Schwerpunkt: Wehrwissenschaftliche Literatur Deutschlands, Sicherheitspolitik, Abrüstung und Rüstungskontrolle, Friedens- und Konfliktforschung, Geschichte, insbesondere Zeit- und Militärgeschichte, Erster und Zweiter Weltkrieg, biografische und autobiografische Literatur zu den beiden Weltkriegen.

Universität der Bundeswehr München
Universitätsbibliothek
Werner-Heisenberg-Weg 39, 85577 Neubiberg
Telefon (089) 6004–3337
www.unibw.de/unibib/service/fachinfo/Mil/WBB

Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, Hamburg

Bestand: im Sondersammelgebiet (SSG) Politik und Friedensforschung ca. 80.000 Bände
(Gesamtbestand: 3,5 Mio. Bände)
Schwerpunkt: Allgemeine Methodenlehre, grundlegende Werke zum Gesamtgebiet der Wissenschaft von der Politik sowie zu Geschichte, Soziologie, Politische Theorie, Politische Philosophie, Politische Systeme, Lehre von den politischen Institutionen und Organisationen, Internationale Beziehungen, Allgemeine Staats- und Verfassungslehre, Vergleichende Regierungslehre, Staatsphilosophie, Veröffentlichungen über Parteien, soweit nicht auf die Bezugsregion eines einzelnen regionalen SSG beschränkt, politische Bildung, Friedensforschung.

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg
Telefon (040) 4 28 38–2233 (Auskunft)
Telefax (040) 4 28 38–3352
auskunft@sub.uni-hamburg.de
www.sub.uni-hamburg.de

Staats- und Universitätsbibliothek Carl von Ossietzky, Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik, Bibliothek und Dokumentation, Hamburg

Bestand: ca. 30.000 Bände, ca. 120 lfd. Zeitschriften
Schwerpunkt: Ost-West-Beziehungen, Ost-West-Wirtschaftsbeziehungen, Internationale Organisationen, Konflikttheorie, Friedensforschung, Militärische Sicherheitspolitik, Sicherheitspolitische Alternativen, Rüstungsindustrie, Rüstungskonversion, Kriegsursachen, Abrüstung, Kooperative Rüstungssteuerung, Rüstungstechnologie, Sammlung von Schriften der OSZE und der NATO.
Sonstige Hinweise: Präsenz-Bibliothek. Die Dokumentation des Instituts wertet zehn deutsche und ausländische Tages- und Wochenzeitungen sowie spezielle Pressedienste aus und sammelt die Beiträge in einem Länder- und systematischen Archiv (ca. 240.000 Ausschnitte, jährlicher Zuwachs ca. 10.000). Daneben werden Publikationen und Informationsdienste der Bundesregierung, verschiedener Ministerien, Botschaften und Organisationen archiviert.

Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik,
Beim Schlump 83, 20144 Hamburg
Telefon (040) 86 60 77–0
Telefax (040) 8 66 36 15
ifsh@ifsh.de
www.ifsh.de